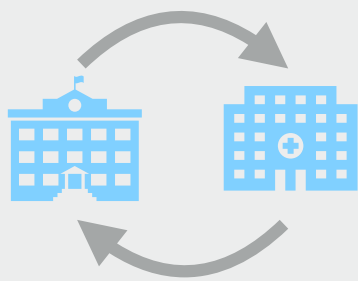
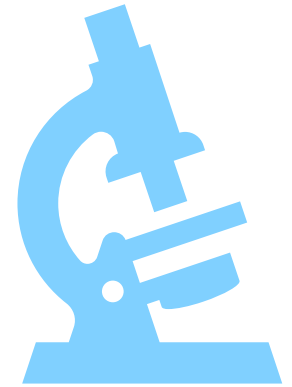


Was machen Biomedizinische Labortechniker:Innen?

Biomedizinische LabortechnikerInnen haben ein umfangreiches medizinisches Fachwissen und Freude an einem technischen Beruf. Als ExpertInnen in der Durchführung und Auswertung von chemischen und mikroskopischen Laboruntersuchungen leisten sie wichtige Beiträge zur Diagnose von Krankheiten und Überwachung von Therapien.

- Sie suchen nach krankmachenden Mikroorganismen, nach Tumorzellen, stellen Stoffwechselerkrankungen fest, aber auch Blutgruppen, Schwangerschaften, Vaterschaften, DNA-Profile und vieles mehr
- Sie sind für die Auswahl geeigneter Methoden und Geräte, die Analyse an sich, die Beurteilung der Ergebnisse und deren technische Validierung verantwortlich
- Sie kontrollieren und überprüfen die korrekte Funktion der Laborgeräte und kümmern sich um deren regelmäßige Wartung
- Sie sind zuständig für die Qualitätssicherung und Dokumentation, für die Validierung neuer Methoden, Techniken und Geräte sowie die Organisation der Laboratorien



Wie ist das Studium aufgebaut?

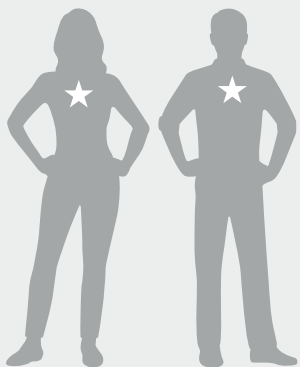
- Zweisprachige 3-jährige Ausbildung (180 ECTS)
- Theorie- und Praktikumsblöcke wechseln sich ab
- Theoretischer Unterricht in der Claudiana
- Praktika zunächst in schulinternen Laboratorien, dann in Laboratorien verschiedener Krankenhäuser oder anderer öffentlicher und privater Einrichtungen im In- und Ausland
- Vollzeitstudium mit Anwesenheitspflicht
- Nach praktischer Abschlussprüfung (= Staatsexamen) und Diskussion der Diplomarbeit erwerben die Studierenden den Bachelor
- Im Anschluss an den Bachelor kann ein Master- oder Magisterstudium absolviert werden
- Der Bachelor-Studiengang hat eine Konvention mit der Università Cattolica del Sacro Cuore, Rom
- Studiengebühren betragen etwa 2.000 € pro Jahr
- Berufspraktika werden vergütet

Welche berufliche Perspektiven habe ich?

Nach dem Studium erwartet Sie eine spannende und verantwortungsvolle Tätigkeit in Laboratorien verschiedenster Fachbereiche (Biochemie, Mikrobiologie und Virologie, Pharmakotoxikologie, Immunologie, klinische Pathologie, Hämatologie, Zytologie und Histopathologie), vor allem in öffentlichen und privaten Gesundheitsstrukturen, aber auch in universitären Forschungslaboratorien, in biotechnologischen und pharmazeutischen Unternehmen, in La-

boratorien für die Qualitätskontrollen, in der Industrie und in Verkaufsgagenturen für Labordiagnostik und biomedizinische Geräte.

Als kompetente Fachpersonen können Sie auch leitende Positionen einnehmen und in der Aus- und Fortbildung tätig sein. Zudem ist nach Abschluss des Bachelor-Studiums ein weiterführendes universitäres Studium möglich.



Was sollte ich mitbringen?

Voraussetzungen:

- Abschluss einer fünfjährigen Oberschule
- Zweisprachigkeitsnachweis (B), ähnlicher zertifizierter Nachweis (B2) oder Einstufungstest zur Überprüfung der Sprachkenntnisse
- Bestandene Aufnahmeprüfung

Kompetenzen:

- Naturwissenschaftliches Interesse

- Technisches Verständnis und manuelle Fähigkeiten
- Präzision und logisches Denken
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Konzentrationsfähigkeit
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Bereitschaft zu ständiger beruflicher Weiterentwicklung und Turnusarbeit

Studiengangsleitung

MSc Stefanie Wieser
stefanie.wieser@claudiana.bz.it
+39 0471 06 72 78

Sekretariat

Tiziana Boschetti
tiziana.boschetti@claudiana.bz.it
+39 0471 06 73 32

Dienst für Studienorientierung

orientation.service@claudiana.bz.it
+39 338 573 22 40



UNIVERSITÀ
CATTOLICA
del Sacro Cuore